

Sport und Turnen

Weihe des Wacker-Stadions

Am kommenden Sonntag und Sonntag wird mit der Weihe des Wacker-Stadions Leipzig eine weitere großartige Weisheit der Weisheit...

Den sportlichen Teil der Weihe bilden die Fußballspiele um den Größtumspreis des FC Wacker, an denen neben dem ersten Mannschaft die beiden Leipziger Spitzenvereine Fortuna und VfB teilnehmen.

Der gesellschaftliche Teil steht für Sonntagabend 7 Uhr einen offiziellen Festball im Stabliement Godeschützchen in Curtisch vor zu dem Gäste und Freunde des FC Wacker herzlich eingeladen sind.

Endspiel um die Handball-Meisterschaft

Am kommenden Sonntag wird in Berlin die deutsche Handballmeisterschaft ausgetragen. Nach hartem Kampf haben sich der sächsische Meister Spielvereinigung Pörsch und der sächsische Meister Berliner SV für die Endrunde qualifiziert.

Amerikanische Leichtathletik

Bei den New Yorker Meisterschaften, an denen u. a. auch einige nach New York überlebte Ausländer, wie der Schwede Christoffer Mattsson und der Finne Ritola teilnahmen, wurden einige neue Rekorde aufgestellt.

Der Weltrekordmann Hoff-Christiansen nimmt am Jubiläums-Meeting der Prager Slavia, das für den 28. bis 30. September vorgesehen ist, teil.

„Rund um Berlin“. Der Verband Brandenburger Athletik-Vereine veranstaltet am 30. September einen großen Reichsfestlauf „Rund um Berlin“.

Die Turn- und Sportgemeinde Leipzig-Lindenau 1848 hielt als erste Veranstaltung nach dem Zusammenbruch ein Schau- und Wettturnen ab, das einen vollen Erfolg brachte.

Der erste Dreifachspringer vom 13. Deutschen Turnfest in München, Kurt Schulz, feiert am 14. September sein 35-jähriges Vereinsjubiläum im Turn- und Sport-Verein von 1848 zu Leipzig-Gohlis.

Moeskops wiederum siegreich

Dem Fliegerweltmeister Moeskops wurden am Sonntag auf der Bahn im Haag große Leistungen abgefordert. Seine derzeitige große Form zeigte Moeskops dann in einem Dreierkampf gegen unter Beweis, indem er Leene und Spears leicht abfertigte.

Deutschland siegt in Meran

Bei dem Rennen in Kapuzinengemem Rüttel ein Match gegen O'Connell, Mannen und seinen Landsmann Peter. Rüttel erzielte 6 Punkte, O'Connell und Mannen je 6, Peter 3. Die Meisterschaft von Dänemark wurde von dem jungen Willa Wald Hansen gewonnen.

Quer durch Amerika

Paul Remaley fuhr mit einem Motorrod quer durch die Vereinigten Staaten, 6631 Kilometer, in 137 Stunden 10 Minuten, wobei er den bestehenden Rekord um mehr als zwölf Stunden schlug.

Neue Postgebühren

Die wesentlichen Gebühren, die vom 20. September 1923 an im Post- und Postfachverkehr, und vom 16. September an im Telegraphen- und Fernsprecherverkehr innerhalb Deutschlands gelten, sind folgende:

Table with 2 columns: Category (Postkarten, Briefe, Warenproben) and Rate (Tausend Mk).

Für nicht oder unzureichend freigemachte Postkarten und Briefe wird das Einmalhalbfache des Festbetrags, unter Anrechnung auf eine durch 1000 teilbare Marksumme nachgehoben.

Table with 2 columns: Category (Drucksachen, Briefe im Fernverkehr, Blindenschriftsendungen) and Rate (Tausend Mk).

Nicht freigemachte Drucksachen, Geschäftsbriefe und Warenproben werden nicht befördert. Für unzureichend freigemachte Sendungen dieser Art wird das Einmalhalbfache des Festbetrags, unter Anrechnung auf eine durch 1000 teilbare Marksumme, nachgehoben.

Table with 3 columns: Category (Wägen, Pakete, Zeitungsstücke) and Rate (Tausend Mk).

Für Wertsendungen (Wertbriefe und Wertpakete) die Gebühr für eine gleichartige eingeschriebene Sendung (bei unerschlossenen Wertpaketen wird die Einschreibgebühr aber nicht erhoben) und die Versicherungsbüße, die beträgt:

Table with 2 columns: Category (Wertbriefe, Wertpakete) and Rate (Tausend Mk).

Semmering-Bergrennen

Für das am kommenden Sonntag stattfindende Semmering-Bergrennen des Oesterreichischen Automobil-Clubs sind noch 9 Wagen und 12 Motorräder gemeldet worden, so daß insgesamt 47 Wagen und 61 Motorräder teilnahmeberechtigt sind.

Unsere Voraussagen

Doppelgänger: 1. A.: Nymphe - Dorian - Taffo. 2. A.: Cocorial - Fegfeuer - Postkoffer. 3. A.: Williger - Sanguinifer - Almond. 4. A.: Alctin - Wilana - Anfang. 5. A.: Madantio - Rheinstädter - Patriote. 6. A.: Kräumer - Kammerfänger - Rignon. 7. A.: Rinnehof - Lorin - Her.

Tages-Gewinnliste

ber 3. Ziehung 5. Klasse 183. Sächsischer Landes-Lotterie.

Table with 2 columns: Category (Zehnerlot, Alle Nummern) and Winning Numbers.

Table with 2 columns: Category (über 50 bis 100 Millionen, 100 bis 200, 200 bis 300, 300 bis 400, 400 bis 500) and Rate (Tausend Mk).

(Reisebetrag ist von 200 Millionen auf 500 Millionen Mark erhöht.)

Für Rohrpostsendungen: a) wenn Aufgabort und Bestimmungsort innerhalb des Geltungsbereichs der Ortsbriefgebühr von Groß-Berlin liegen.

Die Einschreibgebühr ist auf 250 Tausend Mk, die Vorgegebene für Rechnungen und Postaufträge auf 125 Tausend Mk festgesetzt.

Für die Einschreibung sind bei Vorauszahlung zu entrichten für eine Briefsendung: für ein Paket nach dem Ortsgebiet 500 Taus. Mk, 750 Taus. Mk.

Die Zuschlagsgebühr für jede postlagernde Sendung beträgt 12 Tausend Mk.

Table with 2 columns: Category (für bar eingezahlte Zahlkarten) and Rate (Tausend Mk).

Für bargeldlos bezahlte Zahlkarten dieser Gebühr, höchstens jedoch 100 Tausend Mk, für eine Zahlkarte:

Die Inlandsgebühren für Briefsendungen, Wertsendungen und Postanweisungen gelten auch nach dem Saargebiet (jedoch Päckchen nicht zugelassen), ferner nach dem Gebiet der Freien Stadt Danzig, wohn auch Pakete zu den Inlandsgebühren verpackt werden können.

Die Auslandsgebühren

Table with 2 columns: Category (für Postkarten, Briefe bis 20 g, Briefe bis 50 g) and Rate (Tausend Mk).

für Blindenschriftsendungen für je 500 g

Table with 2 columns: Category (je 500 g) and Rate (Tausend Mk).

Warenproben für je 50 g mindestens 750, 150, 800.

Einschreibgebühr für Briefsendungen 1500, 250, 250.

Vorgegebene für Rechnungen auf Briefsendungen (vom Absender zu entrichten) 150.

Gewichtsbüße für Wertbriefe für je 50 g mindestens 300, 1500.

Versicherungsgebühr f. Wertbriefe u. Wertpakete f. je 450 Millionen Mk. 750.

Postanweisungsgebühr b. 75 Millionen Mk. 750, d. 75 Millionen Mk. b. 150 Millionen Mk. 1500, jede weiteren 150 Millionen Mk. 750.

Rechnungsgebühren für Pakete 750000 für je 750000000 Mk. des Rechnungsbetrags.

Im Telegraphenverkehr sind die wichtigsten Gebühren vom 16. September 1923 an:

Table with 2 columns: Category (für Ferntelegramme) and Rate (Tausend Mk).

vom 1. Oktober 1923 an: abgekürzte Telegrammanschriften 60000, regelmäßige besondere Zustellung 60000.

Fernsprechgebühren vom 16. September 1923 an.

Für Hauptanschlüsse werden keine Grundgebühren, sondern nur Gesprächsgebühren erhoben.

Für Ferngespräche von nicht mehr als 3 Minuten Dauer werden erhoben:

Table with 2 columns: Category (bei einer Entfernung bis zu 5 km) and Rate (Tausend Mk).

Für jede weiteren angefangenen 100km mehr für dringende Gespräche das Dreifache, für allgemeine Gespräche das Hundertfache der Gesprächsgebühr für ein gewöhnliches Ferngespräch.

Vortagsanmeldung 250, Auskunftgebühr 250, Streichungsgebühr für Gespräche 250, XP-, V- oder N-Gebühr für eine Person je für jede weitere Person 500, Unfallmeldegebühr 1500.

Table with 2 columns: Category (Gewinne zu 10 Millionen Mark) and Winning Numbers.

Table with 2 columns: Category (Gewinne zu 20 Millionen Mark) and Winning Numbers.

Table with 2 columns: Category (Gewinne zu 30 Millionen Mark) and Winning Numbers.

Table with 2 columns: Category (Gewinne zu 40 Millionen Mark) and Winning Numbers.

30 Millionen auf Nr. 116630, 100 Millionen Nr. 52444 bei Herrn Emil Pirisch in Jülich i. Sa., 500 Millionen auf Nr. 74525 bei Herrn Otto Reimer in Witt i. Grjeb.

Im Glücksspiel verbleiben nach dieser bedeutiger Ziehung an glücklichen Gewinnern:

1. Prämie zu 2 Millionen, 5 zu 200 Millionen, 1 Gewinn zu 3 Millionen, 2 zu 1 Millionen, 1 zu 500 000, 4 zu 300 000, 10 zu 100 000, 20 zu 50 000, 30 zu 20 000, 40 zu 10 000, 50 zu 5 000, 60 zu 2 500, 70 zu 1 250, 80 zu 625, 90 zu 312, 100 zu 156, 110 zu 78, 120 zu 39, 130 zu 19, 140 zu 9, 150 zu 4, 160 zu 2, 170 zu 1, 180 zu 0,5, 190 zu 0,25, 200 zu 0,125.